

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
des Verkehrs- und Werkausschusses (Gemeinde Osterrönfeld)
am Dienstag, 16. August 2022,
im Bühnensaal des Bürgerzentrums, Alter Bahnhof 24, 24783 Osterrönfeld

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:37 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 7

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzende

Britta Röschmann

stellv. Ausschussvorsitzende

Angelika Pascheberg

Ausschussmitglied

Manfred Sick

Martina Schäfer

Malte Göttsche

stellv. Ausschussmitglied

Axel Pascheberg

für Dörte Hoppe

stellv. bürgerliches Mitglied

Bernd Böhmker

für Peter Quell

b) nicht stimmberechtigt:

Gemeindevertreter/in

Hans-Georg Volquardts

Dr. Fabian Stein

Dieter Harms

Seniorenbeauftragter

Andreas Bentrup

Gast/Gäste

Dieter Lütje

Jörg Lippert, Janiak + Lippert Architekten und

Ingenieure GmbH

Martin Jubelt, BCS GmbH

Mitglieder der Verwaltung

stellv. Leitender Verwaltungsbeamter

Jan Rüther

Protokollführung

Christina Porsch

**Fachbereichsleitung Fachbereich III -
Bauen und Umwelt**
Tom Frohnert

c) entschuldigt:

Ausschussmitglied
Peter Quell
Dörte Hoppe

TAGESORDNUNG :

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 02.06.2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung und Beschlussfassung zum Umbau der ehemaligen Mietwohnung im Verwaltungsgebäude in Osterröfeld zu Büroräumen VWA1-10/2022
6. Beratung und Beschlussfassung zur Erweiterung der Kita Bahndammzwerge VWA1-11/2022
7. Beratung und Beschlussfassung über die Mittelanmeldung für den 2. Nachtragshaushalt 2022 und den Haushalt 2023 VWA1-12/2022
8. Sachstandsberichte zu verschiedenen aktuellen Projekten
9. Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Grabsteine der Kriegsgräber im Schäferkatenweg VWA1-13/2022
10. Sachstandsbericht zur verkehrlichen Untersuchung (Steuerung des ruhenden Verkehrs) in der Werner-von-Siemens-Straße VWA1-14/2022
11. Beratung und Beschlussfassung über die Verbreiterung des Gehweges im Bereich der Dorfstraße 30-34 VWA1-15/2022
12. Beratung und Beschlussfassung über die Filmung der Regenwasserkanalisation in der Fährstraße VWA1-16/2022
13. Beratung und Beschlussfassung über eine Wirtschaftlichkeitsberechnung und Machbarkeitsstudie zur effektivsten und effizientesten Nutzung des nördlichen und südlichen Teildaches des Freibades sowie des Daches der neuen Bühne, für eine Solarthermie- und/oder eine Photovoltaikanlage VWA1-17/2022
14. Bericht der Amtsverwaltung
15. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

nicht öffentlicher Teil

16. Bericht der Amtsverwaltung
17. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

öffentlicher Teil

18. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Britta Röschmann eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Die Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 03.08.2022 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Die Vorsitzende stellt weiterhin fest, dass der Ausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 16 „Bericht der Amtsverwaltung“ und 17 „Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder“ in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 46 Abs. 8 GO SH berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 02.06.2022

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 27 Abs. 6 innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 02.06.2022 wurde der Gemeindevertretung am 22.06.2022 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden innerhalb der Frist (bis 09.07.2022) nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Einwohnerfragestunde

Anwohner des Schäferkatenweges berichten, dass dieser während der Sperrung der Kieler Straße stark frequentiert war und die Vielzahl der Autofahrer sich nicht an die Geschwindigkeitsbegrenzung hielt. Die Vorsitzende teilt mit, dass bei künftig notwendigen Umleitungen eine Lösung mit dem LBV.SH gefunden werden muss, die den Schäferkatenweg entlastet. Weiter soll geprüft werden, ob ein zusätzliches Piktogramm aufgebracht werden kann sowie eine Beschilderung „Achtung Kinder“.

In der Fährstraße findet derzeit eine Baumaßnahme statt, die Durchfahrt zur Schwebefähre ist daher nicht möglich. Es wird darum gebeten, die Beschilderung kurzfristig entsprechend anzupassen.

Es wird angefragt, wie der Sachstand bzgl. der Beschilderung am Parkplatz im Kanalredder ist. Hier sollte ein Schild aufgestellt werden, dass das Campen untersagt ist.

TOP 5.: Beratung und Beschlussfassung zum Umbau der ehemaligen Mietwohnung im Verwaltungsgebäude in Osterrönfeld zu Büroräumen

Herr Lippert präsentiert die Pläne für den Umbau des Dachgeschosses und erläutert die geplanten Maßnahmen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, den präsentierten Vorentwurf zur Grundlage der weiteren Planung zu machen und die Baumaßnahme umzusetzen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Bauantrag einzureichen und die Vergabe der Bauleistungen durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung zur Erweiterung der Kita Bahndammzwerge

Herr Jubelt stellt die Planung für die Erweiterung der Kita vor.

Beschluss:

Es wird beschlossen, den präsentierten Vorentwurf zur Grundlage der weiteren Planung zu machen und die Baumaßnahme umzusetzen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Bauantrag einzureichen und die Vergabe der Bauleistungen durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über die Mittelanmeldung für den 2. Nachtragshaushalt 2022 und den Haushalt 2023

Herr Rüther erläutert die Unterlagen zur Mittelanmeldung für den 2. Nachtragshaushalt 2022 und den Haushalt 2023.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die in der Anlage genannte Mittelanmeldung für den 2. Nachtragshaushalt 2022 und den Haushalt 2023 im Haushaltsaufstellungsverfahren zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Sachstandsberichte zu verschiedenen aktuellen Projekten

Frau Röschmann teilt folgende Sachstände mit:

- Nachnutzung Dorfstraße 11 – In Vorbereitung eines Beschlusses über die Nachnutzung der Hofstelle Schnoor in der Dorfstraße 11 wird momentan eine Bebauungsstudie beauftragt. Mit dieser kann dann erstens eine Nachnutzungsperspektive mit den Entscheidungsträgern der Gemeinde eröffnet werden und zweitens die Handlungsspielräume über einen Umbau in Gesprächen mit dem Denkmalschutz ausgelotet werden.

- Umgestaltung Jugendzentrum und Bürgerzentrum – Die Planung für die Sanierung des Jugendzentrums wurde beauftragt und wird zurzeit erarbeitet. Bauliche Eingriffe in das Gebäude machen eine Baugenehmigung erforderlich. Der nötige Bauantrag wird mit der Aufsichtsbehörde kann wegen eines Wechsels der Sachbearbeitung beim Kreis erst nach den Sommerferien besprochen werden.
Für die Gesamtliegenschaft Bürgerzentrum wurde ein Brandschutzkonzept beauftragt und mit Bitte um Stellungnahme beim Kreis eingereicht. Der zuständige Brandschutzbeauftragte wird seine Anforderungen an den Brandschutz im Zuge des Antragsverfahrens zum Umbau des Jugendzentrums nach einer Begehung formulieren. Diese fließen dann in den Bauantrag ein werden auch in das Gesamtkonzept eingearbeitet.
- Vergabe Hochbauplanung Wohn- und Geschäftsgebäude Hohe Luft – Die Durchführung einer europaweiten Ausschreibung der Hochbauplanung für ein Wohn- und Geschäftshaus an der Senke „Hohe Luft“ wurde mittlerweile an eine Anwaltskanzlei vergeben. Eine Ausschreibung wird erarbeitet und von der Verwaltung mit der Kanzlei vorabgestimmt. Die Ausschreibung wird vor Veröffentlichung von der Gemeinde freigegeben.
- Jahreshauptprüfung der Spielplätze – Die diesjährige Prüfung war insgesamt positiv, es wurden nur wenige schwere Mängel festgestellt. Kleinere Reparaturen können durch den Bauhof ausgeführt werden. Ein Spielgerät in der Danziger Straße muss ersetzt und ein weiteres soll durch den Hersteller repariert werden. Entsprechende Angebote sind angefordert.
Die Lieferung der Geräte für den Spielplatz Kanalredder erfolgt voraussichtlich im September.
- Ausschreibung/Auftragsvergabe für den Bau der Bühne im Freibad – Ein Angebot für den Bau der Bühne liegt vor, es gibt eine Zusage der AktivRegion für die Förderung. Nun muss die Planung abgeschlossen werden um den Bauantrag einreichen zu können.
Für den FB III wurde eine Zeichensoftware beschafft, welche aber bisher nicht läuft. Sobald die Software einsatzbereit ist, können die Zeichnungen erstellt und der Bauantrag eingereicht werden.
- Umbau Eingangsbereich Freibad und Einbau Fenster – Es liegt bisher lediglich das Angebot für die Fenster vor. Viele Firmen sind ausgelastet und können momentan keine Aufträge annehmen, es soll aber erneut nachgefragt werden, wann mit dem Angebot für die Maurerarbeiten zu rechnen ist.
- Fahrrad-Abstellanlage am Viadukt Bahnhofstraße – In der 31. KW kam die schriftliche Bestätigung der Projektverlängerung durch die ZUG. Das neue Angebot der Fa. Ziegler liegt auch vor, sodass der Auftrag jetzt ausgelöst werden kann.

Ein Ausschussmitglied fragt an, wie der Sachstand bzgl. der Solarbänke ist. Der Bürgermeister teilt daraufhin mit, dass drei neue Bänke von einem anderen Hersteller bestellt wurden. Die Fördermittel für die vorherigen Bänke müssen nicht zurückgezahlt werden.

Weiter wird mitgeteilt, dass die Parksituation Ecke Fehmarnstraße/Aukamp beim Altenheim unverändert ist und die Kreuzung nicht einsehbar ist, teilweise sogar Autos bis in den Kreuzungsbereich hinein parken.

In diesem Zuge wird auch nach der fehlenden Straßenlaterne in diesem Bereich gefragt. Von einem Ausschussmitglied wird berichtet, dass Fa. Max Bögl sich nicht an die nächtlichen Ruhezeiten hält und Anwohner sich gestört fühlen. Frau Röschmann sagt zu, dies mit dem Geschäftsführer der RPA zu besprechen.

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Grabsteine der Kriegsgräber im Schäferkatenweg

Beschluss:

Es wird beschlossen, dass die Grabsteine der Kriegsgräber im Schäferkatenweg erneuert werden. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind für das Haushaltsjahr 2023 bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Sachstandsbericht zur verkehrlichen Untersuchung (Steuerung des ruhenden Verkehrs) in der Werner-von-Siemens-Straße

Frau Röschmann teilt folgenden Sachstand mit:

Der Fachbereich III hat bei einem Planungsbüro telefonisch ein Angebot angefordert.

Dem Planungsbüro wurde die Situation geschildert.

Das Büro hat den Auftrag abgelehnt.

Es werden umgehend weitere Planungsbüros kontaktiert, sodass die verkehrliche Untersuchung (Steuerung des ruhenden Verkehrs) in der Werner-von-Siemens-Straße zeitnah durchgeführt werden kann.

Herr Frohnert ergänzt hierzu, dass bereits mehrere Büros angefragt wurden, es jedoch schwierig ist, jemanden zu finden, der sich mit dem Thema des ruhenden Verkehrs beschäftigt. Es soll sich nun ein Verkehrsplaner der Sache annehmen.

TOP 11.: Beratung und Beschlussfassung über die Verbreiterung des Gehweges im Bereich der Dorfstraße 30-34

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Natursteinmauer abzureißen, eine neue Natursteinmauer zu errichten und die Herstellung bzw. Verbreiterung des Gehweges schnellstmöglich umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über die Filmung der Regenwasserkanalisation in der Fährstraße

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Regenwasserleitung in der „Fährstraße“ filmen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 13.: Beratung und Beschlussfassung über eine Wirtschaftlichkeitsberechnung und Machbarkeitsstudie zur effektivsten und effizientesten Nutzung des nördlichen und südlichen Teildaches des Freibades sowie des Daches der neuen Bühne, für eine Solarthermie- und/oder eine Photovoltaikanlage

Beschluss:

Es wird beschlossen, den bestehenden Beschluss zur Beschaffung einer Photo-Voltaik Anlage für das Freibad Osterrönhof zu erweitern. Es wird beschlossen, auf dem nördlichen Teil des Daches des Freibades eine Solarthermie Anlage zu installieren – soweit dies die wirtschaftlichste Variante darstellt – und auf dem südlichen Teil des Daches sowie auf dem Dach der Bühne eine Photo-Voltaik-Anlage.

Es wird außerdem beschlossen, auf den tragfähigen Teilen des Daches der Sporthalle eine Photo-Voltaik Anlage zu installieren.

Es wird weiterhin beschlossen, die Dächer aller anderen kommunalen Liegenschaften als potentielle Flächen für die Energiegewinnung anzusehen und auf ihre Tauglichkeit zu untersuchen. Hierzu zählen das Verwaltungsgebäude, das Bürgerzentrum und der Bauhof.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, alle notwendigen Untersuchungen und bei positivem Kosten/Nutzen Verhältnis die daraus resultierenden Bauleistungen zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 14.: Bericht der Amtsverwaltung

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 15.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Es ergehen keine Wortmeldungen.

Frau Röschmann bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:35 Uhr.

TOP 18.: Schließung der Sitzung

Die Vorsitzende Britta Röschmann bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20:37 Uhr.

gez. Röschmann

Britta Röschmann
(Die Vorsitzende)

Osterrönhof, 18.08.2022

gez. Porsch

Christina Porsch
(Protokollführung)